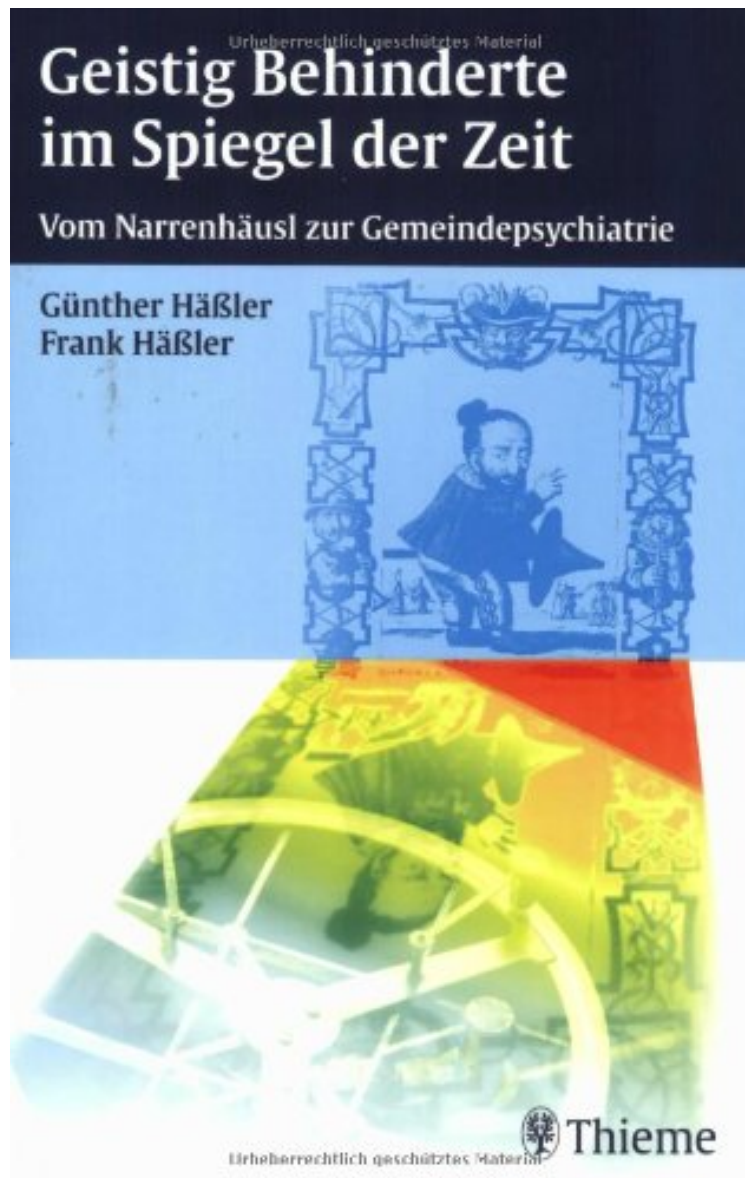


(Mobile pdf) Geistig Behinderte im Spiegel der Zeit: Vom Narrenhusl zur Gemeindepsychiatrie

Geistig Behinderte im Spiegel der Zeit: Vom Narrenhusl zur Gemeindepsychiatrie

Von Frank Hler, Gnther Hler
ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #1530405 in BcherVerffentlicht am: 2005-11-09Abmessungen: 8.82 x .47b x 5.94l, Einband: Broschiert128 Seiten | File size: 34.Mb

Von Frank Hler, Gnther Hler : Geistig Behinderte im Spiegel der Zeit: Vom Narrenhusl zur Gemeindepsychiatrie before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Geistig Behinderte im Spiegel der Zeit: Vom Narrenhusl zur Gemeindepsychiatrie:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gut

recherchiertes und kompaktes Wissen Von Marie Lorenz Dieses gut recherchierte und kompakte Buch zum Thema Geschichte der geistigen Behinderung, ist nur zu empfehlen. Es ist auch für Leihen einfach und vor allem verständlich zu lesen und erfüllt doch den Standard eines Fachbuches. Alle Quellen sind direkt angegeben, so dass keine Verwechslung oder gar Verwirrung entstehen kann. Um sich einen ersten Überblick über dieses doch große Themenfeld zu verschaffen, ist dieses Buch einfach Ideal. Angefangen vom gesellschaftlichen Stand und dem Umgang von Menschen mit Behinderungen in der Bibel und Sagen Erzählungen bis hin zu heutiger Psychiatrie verfolgen die Autoren, auf interessante (aber nicht zu mysteriösen) Art und Weise die Geschichte benachteiligter Menschen.

Kurzbeschreibung Vom Narrenhaus zur Gemeindepsychiatrie Das Verhältnis der Psychiatrie zu Menschen mit geistiger Behinderung ist durch zahlreiche historische Hypothesen belastet. Die Verfasser ergründen die ökonomischen und soziokulturellen Ursachen für dieses schwierige Verhältnis und stellen sie in ihren historischen Kontext. Dargestellt werden in diesem Buch- die Lebensumstände geistig Behinderter im Wandel der Zeit und- ihre medizinische Behandlung von der Antike bis zur Gegenwart. Zahlreich zitierte Quellen machen dieses Buch anschaulich und lebendig. Ein informatives und zum Nachdenken anregendes Werk, das auf die Benachteiligung von Menschen mit geistiger Behinderung in der Psychiatrie aufmerksam machen möchte und für eine humanistische Sichtweise plädiert. Günther Hler, geb. 1932, Konomiestudium in Leipzig und Berlin, bis zu seiner Pensionierung Sachgebietsleiter beim Finanzamt Rostock Prof. Dr. med. Frank Hler, geb. 1957, Studium der Humanmedizin an der Pomorska Akademia Medyczna in Szczecin/Polen und an der Universität Rostock; Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie; Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendneuropsychiatrie und Psychotherapie der Universität Rostock Aus dem Inhalt- Einzigartige Darstellung der Lebensumstände geistig Behinderter im Wandel der Zeit- Ein historischer Streifzug, auf zahlreiche Quellen gestützt, unter Berücksichtigung der ökonomischen und kulturellen Verhältnisse- Informative Analyse geistiger Behinderung und ihrer medizinischen Behandlung- Plädoyer für eine humanistische Sichtweise über den Autor und weitere Mitwirkende Günther Hler, Frank Hler